***Betriebsvereinbarung***

***zwischen***

***der Firma .....................***

***vertreten durch die Geschäftsleitung***

***und***

***dem Betriebsrat ...................***

***vertreten durch den/die Vorsitzende/n***

### *zur beruflichen Fortbildung*

***Vorbemerkung****: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wurde die männliche Sprachform bei der Formulierung dieser Betriebsvereinbarung gewählt. Personalrat und Arbeitgeber versichern, dass sie alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer und andere Personen diskriminierungsfrei und gleichberechtigt behandeln werden.*

***§ 1 Ziel / Geltungsbereich***

*Diese Betriebsvereinbarung gilt für alle Arbeitnehmer des Betriebs mit Ausnahme der leitenden Angestellten und der Auszubildenden.*

*Ziel dieser Betriebsvereinbarung ist es, generelle Regelun­gen zur innerbetrieblichen beruflichen Fortbildung der im Betrieb beschäftigten Arbeitnehmer festzulegen.*

*Die Berufsausbildung von Auszubildenden werden in einer gesonderten Betriebsvereinbarung geregelt.*

***§ 2 Information des Betriebsrats***

*Der Arbeitgeber informiert den Betriebsrat rechtzeitig und aus­führlich über den aktuellen Stand und die Planung beim Thema betriebliche Fortbildung. Vor allem informiert er zu folgenden Punkten:*

* *Inhalt, Methoden und Zeitplan der einzelnen beruflichen Fort­bildungsmaßnahmen*
* *ob und welche betrieblichen Prüfungen geplant sind. Glei­ches gilt für eventuelle Arbeitsproben*
* *Auswahlverfahren: die Kriterien, nach welchen die Teilnehmer ausgewählt werden*
* *ob die Teilnehmer verpflichtet werden, an einer bestimmten Maßnahme teilzunehmen*
* *Mitteilung, welche Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer letztendlich teilnehmen*
* *Kriterien für die Auswahl der Seminarleiter für die jeweiligen Fortbildungsmaßnahmen*

***§ 3 Einflussnahme des Betriebsrats***

*Dem Betriebsrat wird die Möglichkeit gegeben, zu den geplan­ten Bildungsmaßnahmen Stellung zu beziehen und Gegenvorschlä­ge zu unterbreiten. Auf Wunsch des Betriebsrats ist der Arbeit­geber verpflichtet, die Gegenvorschläge bzw. Änderungswünsche innerhalb von vier Wochen mit diesem zu besprechen.*

*Kommt es danach nicht zu einer Einigung, entscheidet die Eini­gungsstelle verbindlich, soweit das Mitbestimmungsrecht des Betriebsrats nach § 98 Abs. 1 BetrVG betroffen ist.*

***§ 4 Innerbetriebliche Ausschreibung***

*Alle die zwischen dem Arbeitgeber und dem Betriebsrat vereinbar­ten Schulungs- und Fortbildungsmaßnahmen werden innerbetrieb­lich ausgeschrieben.*

***§ 5 Kostentragung***

*Der Arbeitgeber übernimmt sämtliche Kosten, die im Zusammenhang mit den betrieblichen Fortbildungsmaßnahmen entstehen.*

***§ 6 Umgang mit ausfallender Arbeitszeit***

*Die durch Fortbildungsmaßnahmen ausfallende Arbeitszeit wird nach den Grundsätzen der Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall bezahlt. Sofern Schulungs- und Fortbildungsmaßnahmen außer­halb der Arbeitszeit stattfinden müssen, wird die entsprechende Zeit wie Überstunden vergütet.*

***§ 7 Auswahl***

*Wird die Teilnahme bei einer Fortbildungsmaßnahme angeboten und melden sich mehr Interessenten an, als Teilnahmeplätze ver­fügbar sind, wird der Arbeitgeber aufgefordert, sich um weitere Veranstaltungstermine zu bemühen.*

*Die Auswahl der Teilnehmer jede Veranstaltung nehmen Arbeitgeber und Betriebsrat gemeinsam in den folgenden Schritten vor:*

1. *Zunächst werden alle Arbeitnehmer berücksichtigt, die ein ernsthaftes Interesse an der Maßnahme haben.*
2. *Es kommt es darauf an, welche Teilnehmer die neue Qualifikation am ehesten im Berufsalltag anwenden können.*
3. *Danach ist die Betriebszugehörigkeit entscheidend.*
4. *Letztlich zählt die zeitliche Reihenfolge der Anmeldung durch die Interessenten.*

***§ 7 Salvatorische Klausel***

*Sollten Bestimmungen dieser Betriebsvereinbarung unwirksam sein oder werden, wird hierdurch die Gültigkeit der übrigen Be­stimmungen dieser Vereinbarung nicht berührt.*

*Die Parteien werden in diesem Fall unverzüglich Verhandlungen aufnehmen, um die unwirksame Bestimmung durch eine wirksa­me zu ersetzen.*

***§ 8 Inkrafttreten, Kündigung***

*Die Betriebsvereinbarung tritt mit ihrer Unterzeichnung in Kraft und gilt auf unbestimmte Zeit.*

*Diese Betriebsvereinbarung kann mit einer Frist von drei Monaten zum Ende eines Kalenderjahres gekündigt werden. Im beiderseiti­gen Einvernehmen kann sie jederzeit beendet werden.*

*Ihre Bestimmungen gelten nach einer schriftlichen Kündigung bis zum Abschluss einer neuen Betriebsvereinbarung fort. Nach dem Eingang der schriftlichen Kündigung einer der Parteien sind un­verzüglich Verhandlungen über eine neue Betriebsvereinbarung aufzunehmen.*

*..., den ...*

*Geschäftsführung Betriebsratsvorsitzende(r)*

Dieser kostenlose Download stammt aus einer Ausgabe von „**Betriebsrat heute**“.

Sollten sie noch kein Abonnent sein, können Sie Ihre **KOSTENLOSE Gratis-Ausgabe** jetzt kostenlos anfordern. Ich bin sicher: Sie werden begeistert sein!

* Ja, ich möchte „**Betriebsrat heute**“ gratis testen und von allen Vorteilen profitieren:

Ich erhalte gratis die 1. Ausgabe des 8-seitigen Informationsdienstes „Betriebsrat heute“. Kostenlos und ohne jedes Risiko – sowohl in Print als auch digital als pdf. Die Probeausgaben beider Formate darf ich in jedem Fall behalten. Ebenso darf ich die Gratis-Broschüre „So wird Ihre nächste Betriebsversammlung ein voller Erfolg“ in jedem Fall behalten. Nach Erhalt habe ich eine Ansichtszeit von 4 Wochen. Nun gibt es verschiedene Möglichkeiten

1. Beide Formate konnten mich überzeugen: Dann muss ich nichts weiter tun. Melde ich mich innerhalb der Ansichtszeit nicht beim Verlag, erhalte ich automatisch die weiteren Ausgaben zu einem Preis von 20,90 € + 10,45 € = 31,35 € pro Ausgabe + MwSt. + 2,60 € Versand. Der Informationsdienst erscheint 32 mal im Jahr. Ich kann den Bezug jederzeit zum Ende des nächsten Monats kündigen.
2. Ich möchte „Betriebsrat heute“ nur in Print oder nur digital als PDF weiter beziehen: Dann gebe ich Ihnen in diesem Fall innerhalb von 4 Wochen nach Erhalt der Ausgaben Bescheid, welche Variante ich gerne weiterbeziehen möchte. Dann beträgt der Preis für Print 20,90 € + MwSt. + 2,60 € Porto und Versand und für die digitale PDF-Version 20,90 € + MwSt. je Ausgabe. Ich kann den Bezug jederzeit zum Ende des nächsten Monats kündigen. Ich melde mich auch innerhalb der 4 Wochen nach Erhalt der Gratisausgabe, falls ich wider Erwarten keinen weiteren Bezug wünsche.

**Vorname, Name: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_** (BETWSANG7)

**Firma: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

**Straße + Nr.: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

**Postleitzahl: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

**Ort: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

**E-Mail: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

**Telefon: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

**Unterschrift: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

Jetzt ausfüllen und absenden an:

* Fax: 0931-4170497
* Telefon: 0931-4170427
* Post: Praktische Medien für Betriebsräte, Winkelhausen 27, 51519 Odenthal
* E-Mail: kundenservice@praktimedia.de
* Oder auf unserer Website unter [www.praktimedia.de](http://www.praktimedia.de) bestellen.

Unser Angebot richtet sich nur an Unternehmen, Industrie, Gewerbe, Handwerk, Handel, freie Berufe, öffentliche oder karitative Einrichtungen, den öffentlichen Dienst und Behörden sowie Verbände oder vergleichbare Institutionen und ist ausschließlich zur Verwendung in der beruflichen bzw. gewerblich oder selbständigen Arbeit vorgesehen. Nähere Auskünfte zum Datenschutz finden Sie unter [www.praktimedia.de](http://www.praxispurmedien.de)

BET-Downl.-22/2025